

Niederschrift

über die am 4. Juni 1945 in der Gemeindeganzlei stattfindenden Beratung der provisorischen Gemeindeverwaltung. Anwesend alle Mitglieder.

Punkt 1. Seit dem Einmarsch der französischen Truppen in Wolfurt 2.5.1946 sind keine Unterstützungen (Familienunterhalt, Kriegsbesoldung etc. an Angehörige von Einberufenen) ausbezahlt worden. Nach der Weisung des Landrates Bregenz hat nun die Gemeinde an notdürftige Familien die keinerlei Vermögen oder Barmittel verfügen, eine Unterstützung in gekürztem Ausmaße auszubezahlen.

Es wurde beschlossen, die Höhe dieser Unterstützungen folgend festzusetzen:

für Erwachsene	RM 1.- täglich
für Jugendliche 6-14 Jahr	RM 0,75 täglich
für Kinder	RM 0,50 täglich

fallweise ist überdies ein Beitrag zur Wohnungsmiete zu bezahlen.

Punkt 2. Zur Beschaffung von Brennholz für die Einwohnerschaft wurde beschlossen, die Waldbesitzer zu verpflichten, Brennholz aus ihrer Waldung zur Versorgung von Parteien, welche kein Brennmaterial haben, auf den Winter herzurichten. In erster Linie ist aus der Gemeindewaldung Brennholz zu entnehmen. Zur Besichtigung der Gemeindewaldungen wurden nachstehende Personen bestimmt: Höfle Martin, Köb Paul, Rohner Franz und Schertler Josef.

Punkt 3. Der Kaminkehrer ist zu verhalten, daß er die gesetzlich festgelegte Reinigung der Kamine und Heizanlagen vornimmt.

Punkt 4. Wegen Herausgabe des Gemeindeblattes ist beim früheren Herausgeber Albert Loser und in der Buchdruckerei Russ, Bregenz, vorzusprechen.

Punkt 5. Zur Überprüfung der Wohnungsverhältnisse in der Gemeinde wird ein Komitee bestehend aus Köb Paul, Schwärzler Karl und Rohner Ludwig gebildet. Dieses Komitee hat die Aufgabe auch besondere Härten in der Einquartierung auszugleichen.

Punkt 6. Zur Ausgabe von Lebensmittelberechtigungsscheinen an ganz Bedürftige wird der Bürgermeister ermächtigt.

Punkt 7. Es wurde beschlossen den Kartoffelkäfersuchdienst in der Gemeinde wie in früheren Jahren wieder einzuführen.

Punkt 8. Die letzte Verhandlungsschrift wurde genehmigt.

Der Bürgermeister: L. Hinteregger

Der Schriftführer: A. Fischer